

#BEAMTENPOLITIK 27. Juli 2017

EVG drängt auf kürzere KVB-Erstattungszeiten

Die KVB Mitglieder haben die Nase voll. Die lange Bearbeitungsdauer der Erstattungsanträge in der Krankenversicherung ist Grund für diesen Unmut.



v.l.n.r.: Das Gespräch mit dem Hauptgeschäftsführer der KVB, Eckard Steffin (li.), führten Gerald Horst (Vorsitzender HPR), Ulrich Nölkenbockhoff (Vorsitzender BesHPR) und Cornelius Formen (Hauptversichertensprecher)

Dauerte die Erstattung im Juli 2016 noch durchschnittlich 17 Tage, so ist die Bearbeitungszeit nach Angaben der KVB aktuell auf ca. 29 Tage angestiegen. Einige Kolleginnen und Kollegen berichten uns allerdings über noch längere Bearbeitungszeiten.

Der Hauptgeschäftsführer der KVB, Eckard Steffin, erläuterte, dass er ein Bündel an Maßnahmen - z. B. Einsatz weiterer Technik - dem Vorstand der KVB vorstellen wird, um die Bearbeitungszeiten zeitnah wieder auf zumutbare Zeiten zu senken. Forderungen nach Abschlagszahlungen wies er aus organisatorischen Gründen zurück. Es soll vielmehr abschließend mit dem Mitglied abgerechnet werden.

Downloads



Aushang

(PDF, 69.62 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/BuB-06-2017-kuerzereErstattungszeiten-KVB_26_7_17.pdf)